

Kirche in 1Live | 28.05.2016 floatend Uhr | Annette Schmitz-Dowidat

maximal glücklich

Meike zeigt mir stolz ihren Kleiderschrank: Die Fächer sind fast leer. Unten stehen nur noch zwei Paar Schuhe. Standen da nicht Winterstiefel, Sommerschuhe, Sandalen, Sportschuhe und High Heels? Wo sind all die Sachen geblieben, frage ich mich. "Habe ich alles dem Kleiderladen gespendet", erklärt Meike. Und die DVD-Sammlung, die ganzen Musik-CDs und die vielen Asterix-Bände? Die Regalreihen sind leer. "Alles online verkauft", sagt Meike. "Was glaubst Du, wie schnell das ging. Drei große Pakete habe ich gepackt, zur Post gebracht – und weg war das Zeug."

Ganz schön viel Platz jetzt, denke ich. Ich finde es ja toll, wie jemand seine Wohnung so entrümpeln kann. Doch sich von jetzt auf gleich von so vielem trennen? Das finde ich mutig.

"Brauchst Du das denn alles nicht mehr?" frage ich Meike.

Meike lacht. "Ich dachte auch immer, ich bräuchte das alles – doch ich habe es nie gebraucht. Jetzt habe ich mehr Luft zum Atmen, mehr Freiraum, ich fühle mich viel unabhängiger. Wer braucht schon zwanzig Paar Schuhe?"

Hm, wie viele Paar Schuhe habe ich eigentlich? Das weiß ich nicht einmal so genau.

"Und weißt Du was?" Meike lächelt. "Mit dem wenigen, was ich noch habe, bin ich maximal glücklich."

Sprecher: Alexa Christ